

Sitzungsvorlage öffentlich
Nr. GR/2022/052

Abteilung 320 - Bildung

Federführung: Huttenlocher, Gabriele
Telefon: +49 7021 502-448

AZ:
Datum: 30.03.2022

**Entscheidung über die Gewährung einer Zuschusserhöhung an die
Musikschule**

GREMIUM	BERATUNGSZWECK	STATUS	DATUM
Ausschuss für Bildung, Soziales und Bürgerdienste (BSB)	Vorberatung	nicht öffentlich	24.05.2022
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	01.06.2022

ANLAGEN

Anlage 1 - Gebühren Musikschule (ö)
Anlage 2 - Antrag Musikschule Kirchheim unter Teck (nö)
Anlage 3 - Haushalt 2021, Musikschule (nö)

BEZUG

BETEILIGUNGEN UND AUSZÜGE

Beglaubigte Auszüge an:

Mitzeichnung von: 140, 340, BMin, EBM

Dr. Bader
Oberbürgermeister

STRATEGISCHE AUSRICHTUNG

Die Entwicklung der Stadt Kirchheim unter Teck ist nachhaltig. Eine zeitgemäße Infrastruktur und miteinander in Einklang stehende stadtplanerische Entwicklungen, sind Grundlage hierfür. Zentrale Voraussetzung ist die Gestaltung und Sicherung einer zukunftsfähigen Haushalts- und Finanzwirtschaft. Die sich stets ändernden Rahmenbedingungen werden berücksichtigt.

Handlungsfelder

Priorität 1

- Wohnen und Quartiere
- Bildung
- Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energie

Priorität 3

- Gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement
- Kultur, Sport und Freizeit
- Gesundes und sicheres Leben

Priorität 2

- Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
- Mobilität und Versorgungsnetze
- Umwelt- und Naturschutz

Priorität 4

- Moderne Verwaltung und Gremien

Betroffene Zielsetzungen

AUSWIRKUNGEN AUF DAS KLIMA

<input checked="" type="checkbox"/> <u>Keine Auswirkungen</u> <input type="checkbox"/> <u>Positive Auswirkungen</u> <input type="checkbox"/> Geringfügige Reduktion <100t CO ₂ äq/a <input type="checkbox"/> Erhebliche Reduktion ≥100t CO ₂ äq/a	<p><i>Hinweise: t CO₂ äq/a = Tonnen Kohlendioxidäquivalente pro Jahr; Bei einer erheblichen Erhöhung sind Alternativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen im Textteil dargestellt und das Klimaschutzmanagement wurde beteiligt.</i></p> <input type="checkbox"/> <u>Negative Auswirkungen</u> <input type="checkbox"/> Geringfügige Erhöhung <100t CO ₂ äq/a <input type="checkbox"/> Erhebliche Erhöhung einmalig ≥100t CO ₂ äq <input type="checkbox"/> Erhebliche Erhöhung langfristig ≥10t CO ₂ äq/a
--	---

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Einmalig:	In der Folge: Euro: jährlich 40.000 Euro
-----------	--

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Finanzielle Auswirkungen
<input checked="" type="checkbox"/> Keine finanziellen Auswirkungen | <input checked="" type="checkbox"/> Finanzielle Auswirkungen
<input type="checkbox"/> Keine finanziellen Auswirkungen |
|--|--|

Teilhaushalt	
Produktgruppe	
Kostenstelle/Investitionsauftrag	
Sachkonto	

Teilhaushalt	6
Produktgruppe	2620
Kostenstelle/Investitionsauftrag	13205200
Sachkonto	43180000

Ergänzende Ausführungen:

Es ergibt sich eine zusätzliche jährliche Belastung von 40.000 Euro. Im Haushaltsjahr 2022 und 2023 wird dieser Betrag verwaltungsintern über die Deckungsreserve bereitgestellt. Die notwendigen Mittel ab dem Haushaltsjahr 2024 ff sind in den Nachtragshaushalt 2023 aufzunehmen.

ANTRAG

Zustimmung zur Erhöhung des Jahreszuschusses an die Musikschule ab dem Haushaltsjahr 2022 um 40.000 Euro, wie in der Sitzungsvorlage GR/2022/052, dargestellt.

ZUSAMMENFASSUNG

Die Musikschule Kirchheim unter Teck hat einen Antrag (siehe Anlage 2 zur Sitzungsvorlage GR/2022/052) auf Erhöhung des Zuschusses um jährlich 40.000 Euro zur Anpassung der Gehälter der Lehrkräfte sowie zur Finanzierung der EDV-Ausstattung und jährlichen Lizenzgebühren gestellt. Die Durchführung des digitalen Unterrichts hat sich bewährt und soll zusätzlich als Angebot aufgenommen werden, auch um für die Zukunft beim Ausfall von Präsenzveranstaltungen und Unterricht gut gerüstet zu sein.

ERLÄUTERUNGEN ZUM ANTRAG

Die Musikschule Kirchheim unter Teck e.V. hat bereits mehrfach einen Antrag auf Erhöhung des Jahreszuschusses gestellt. Dieser wurde Corona-bedingt zurückgestellt, da in den Jahren 2020 und 2021 ein reduziertes Angebot stattfand. Am 12.03.2022 hat die Musikschule wiederum ihren Antrag auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses gestellt und im Gespräch mit der Bürgermeisterin Frau Kullen und Frau Huttenlocher (Abteilung Bildung) am 21. April 2022 erläutert. An diesem Gespräch nahmen für die Musikschule der ehemalige Leiter der Musikschule, Hans-Peter Weyhmüller und seine Nachfolgerin Frau Daniela Rathay teil.

Die Musikschule Kirchheim unter Teck wurde 1974 gegründet. 1989 ist sie ins Schloßle eingezogen und wird im Gegensatz zu kommunalen Musikschulen als Verein geführt. Die Stadt Kirchheim unter Teck zahlt an die Musikschule einen Jahreszuschuss, der sich über einen festen Sockelbetrag (111.800 Euro) und den Beitrag pro Schülerin und Schüler in Höhe von 147,00 Euro berechnet.

Für das Jahr 2022 berechnete sich der Zuschuss wie folgt:

Grundbetrag / Sockelbetrag	111.800,00 Euro
schülerbezogener Betrag	196.686,00 Euro (ergibt sich aus 147 Euro x 1338 Schülern)
Zuschuss 2022	308.486,00 Euro

Beantragt wird eine **Erhöhung des Sockelbeitrags um 40.000 Euro von 111.800 Euro auf 151.800 Euro** pro Jahr. Der Sockelbeitrag wurde seit 2014 nicht mehr angehoben. In den Vorjahren war dies mehrfach erforderlich.

2012: Erhöhung des Sockelbeitrags von 66.000 Euro um 34.110 Euro auf 100.110 Euro
2014: Erhöhung des Sockelbeitrags von 100.110 Euro um 11.690 Euro auf 111.800 Euro

Die Musikschule beantragt nun eine dauerhafte Erhöhung des jährlichen Zuschusses in Höhe von 40.000 Euro. Begründet wird dies mit den jährlichen Mehrkosten der Musikschule, die sich aus 25.000 Euro Tarifsteigerungen, 2.800 Euro für die Beschäftigung eines Datenschutzbeauftragten und 12.200 Euro Anpassung der Haustarife, zusammensetzen.

Die Musikschule Kirchheim unter Teck e.V. beschäftigt einige Lehrkräfte über ihren Haustarif, einige mit TVöD-Vertrag. Die Tarife der TVöD-Beschäftigten mussten aufgrund Tarifsteigerungen angepasst werden. Für Lehrkräfte im Haustarif sind keine regelmäßigen Steigerungen vorgesehen, dennoch mussten diese vorgenommen werden, um die Gehaltsunterschiede nicht noch weiter auseinanderdriften zu lassen. Außerdem unterliegt die Musikschule Kirchheim e.V. dem Konkurrenzdruck um gute Lehrkräfte mit den anderen

Musikschulen der Region. Diese sind in der Regel kommunal und somit an den TVöD gebunden. Die Neuanstellung von qualifizierten Lehrkräften bei der Musikschule Kirchheim unter Teck wird dadurch zunehmend erschwert.

Durch die Pandemie kamen auf die Musikschule Kirchheim unter Teck e.V. erhebliche Mehrkosten für die technische Ausstattung (WLAN, Server, etc.) zu, damit der Unterricht online stattfinden konnte.

Einen nicht unerheblichen Teil des Haushaltes finanziert die Musikschule Kirchheim unter Teck e.V. über Einnahmen durch Veranstaltungen, Spenden und weitere Mittel zur Projektförderung. Kooperationen mit Schulen finden hauptsächlich im Ganztagsbereich statt. Diese werden stetig weiter ausgebaut. (Beispiele: Bläserklasse, Instrumentalunterricht in Kleingruppen, Kultur macht stark, etc.)

2019 mussten aufgrund knapper Haushaltsmittel die Schulgelder erhöht werden. Für viele Familien ist die Höhe der Beiträge finanziell nicht mehr zu stemmen und die Kosten für den Unterricht belasten einkommensschwache Haushalte, selbst bei einer Ermäßigung von 50 Prozent für Stadtpass-Inhaber, stark. Gemeinsam mit der Initiative „Starkes Kirchheim“ soll Chancengleichheit für alle jungen Musikbegeisterte hergestellt werden. Die Vergleichszahlen mit anderen Musikschulen zeigen folgende Finanzierung bei Musikschulen im Kreis und in vergleichbaren Städten:

Vergleichszahlen Musikschulen *

	Schüler	Zuschüsse Stadt - € -	Zuschuss pro Schüler	Zuschuss pro Einwohner - € -	Gebühren 30 Minuten - € -	Gebühren 45 Minuten - € -
Backnang	2.645	924.156,00	349,40	24,58	69	95
Esslingen	2.100	1.717.520,00	817,87	18,36	76	108
Nürtingen	2.097	852.100,00	406,34	21,3	75	112,5
Göppingen	2.650	1.508.554,00	569,27	26,04	62	92
Kirchheim u.T.	1.339	308.633,00	230,50	7,71	82	122

* Basisjahr 2020, alle Daten lt. dem Verwendungsnachweis und Auskunft der einzelnen Kommunen

Die Musikschule Kirchheim unter Teck e.V. erhält im Vergleich zu anderen Musikschulen einen deutlich geringeren städtischen Zuschuss pro Schülerin und Schüler. Die Gebühren (siehe Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2022/052) der Musikschule Kirchheim unter Teck sind im Vergleich deutlich höher wie an den übrigen Einrichtungen. Es handelt sich bei allen Vergleichsmusikschulen um städtische Musikschulen im Gegensatz zu Kirchheim, da unsere Musikschule als e.V. geführt wird. Die Musikschulen nutzen wie in Kirchheim ein städt. Gebäude. In Esslingen werden 280,000 € für Mietverrechnungen kalkuliert.

Der Haushalt der Musikschule Kirchheim unter Teck e.V. und der Abschluss 2022 (siehe Anlage 3 zur Sitzungsvorlage GR/2022/052) zeigen, dass die Einrichtung durch gutes betriebswirtschaftliches Handeln in der Lage ist, einen großen Teil der Kosten durch Einnahmen aus Unterrichtsgebühren zu erwirtschaften und die Möglichkeiten zur Einnahmengewinnung ausgeschöpft werden.

Allerdings ist die Stellschraube der Gebührenerhöhung nun ausgeschöpft. Um weiterhin für Kirchheim unter Teck eine qualitätsvolle Musikschularbeit sicher zu stellen, ist daher eine Erhöhung des Grundbetrags aus den genannten Gründen dringend erforderlich.

An der Musikschule arbeiten derzeit rund 50 Lehrkräfte fest und 10 freiberufliche Lehrkräfte, die in der Regel in Teilzeit angestellt sind. Die Musikschule Kirchheim unter Teck e.V. engagiert sich als wichtiger musikalischer Kooperations- und Bildungspartner in den Kirchheimer Schulen. Sie unterstützt die musikalische Bildung im Ganztagesbereich. Hierzu gehören Projekte an der Alleenschule mit der Gitarre in Kleingruppen oder eine Musikwerkstatt für VKL-Klassen, an der Rauner-Gemeinschaftsschule findet regelmäßig eine Trommel AG statt, am Ludwig-Uhland-Gymnasium ist die Musikschule Kooperationspartner für die Streicherklasse. Sie ist an fast allen Kirchheimer Schulen als Bildungspartner aktiv. Das Motto „Alle fördern“ leistet einen wichtigen Beitrag zur Inklusion und bezieht auch Kinder mit Handicap zum Beispiel im „Chor ohne Barrieren“, ein Projekt, das mit der Lebenshilfe Kirchheim durchgeführt wird, ein.

Der gesellschaftliche Nutzen einer Musikschule ist für die Schülerinnen und Schüler lebenslang prägend.

Musikschulen

- führen an die Musik heran.
- regen Musikalität an.
- finden und fördern musikalische Begabungen.
- leiten zum aktiven Musizieren an.
- vermitteln lebenslange Freude an der Musik.

Es ist wichtig, diese Bildungsmöglichkeit für alle gesellschaftlichen Schichten offenzuhalten. Um die Musikschule für die nächsten Jahre wieder auf eine solide Finanzierungsbasis zu stellen, ist die Erhöhung des Sockelbeitrags notwendig.